Zinck, Paul Alwin ♂ Lehrer, Volkskundler, ★ 03.05.1867 Rochlitz, † 29.03.1941 Leipzig.

Vater: Karl Friedrich, Lehrer und Organist in Rochlitz.

Seine erste Ausbildung zum Lehrerberuf erhielt Z. am Königlichen Lehrerseminar zu Borna, das er 1887 mit der Reifeprüfung verließ. Danach war er als Hilfslehrer an der gehobenen mittleren Volksschule (späteren Bürgerschule) in Leipzig-Reudnitz tätig. 1891 begann er ein Pädagogikstudium an der Universität Leipzig, wo er 1900 zum Dr. phil. promoviert wurde. Nach einer kurzen Lehrtätigkeit an der Frauenberufsschule war er 1915 bis zu seinem Ruhestand 1932 als Schuldirektor an der 50. Volksschule in Leipzig angestellt. – Z. erkannte schon früh die Bedeutung der Volkskunde für den Lehrerberuf. 1898 trat er der neu gegründeten Ortsgruppe Leipzig des Vereins für Sächsische Volkskunde bei; 1906 wurde er Ortsgruppenpfleger. Nach der Verschmelzung des Vereins für Sächsische Volkskunde mit dem Landesverein Sächsischer Heimatschutz führte Z. die Ortsgruppe Leipzig als Leipziger Verein für Volks- und Heimatkunde weiter (Vorsitz bis 1939, danach Ehrenvorsitzender). Darüber hinaus war er Initiator und lange Zeit Schriftleiter der Mitteldeutschen Blätter für Volkskunde, die er seit 1920 mit Fritz Krause und Paul Kröber herausgab. Aktiv beteiligte er sich auch an der Arbeit des Vereins für die Geschichte Leipzigs, des Leipziger Verkehrsvereins und des Erzgebirgsvereins. Neben pädagogischen und universitätsgeschichtlichen Studien veröffentlichte er zahlreiche Beiträge zu volkskundlichen und heimatkundlichen Themen.

Werke: Isaak Iselin als Pädagog, Diss. Leipzig-Reudnitz 1900; Volkskunde und Geschichtsunterricht, Leipzig 1907; Volkskunde und Volksschule, Leipzig 1902; Zur Verwendung der Flurnamen im Unterricht, Leipzig 1903; Die Bedeutung der Volkskunde für Unterricht und Erziehung, Leipzig 1911; Wohnhausinschriften im Königreich Sachsen. Sonderheft der Mitteilungen des Vereins für Sächsische Volkskunde,

1913 (2. Aufl.: Wohnhausinschriften in Sachsen, Dresden 1937); Leipzigs Sagen im Spiegel seiner Geschichte, Leipzig 1924; Verzeichnis meiner Schriften, nach Sachgebieten geordnet, in: Mitteldeutsche Blätter für Volkskunde 16/1941, H. 1/2, S. 39-44 (WV).

Literatur: R. Gruntzel, Dr. Paul Z. †, in: Mitteldeutsche Blätter für Volkskunde 16/1941, H. 1/2, S. 37-44 (Bildquelle); P. Oelschlaeger, Ein Leben für die Heimat - zum 135. Geburtstag von Dr. Paul Z., in: Sächsische Heimatblätter 48/2002, H. 3, S. 184 (P).

Brigitte Emmrich †
30.8.2004

Empfohlene Zitierweise: Brigitte Emmrich †, Zinck, Paul Alwin, in:
Sächsische Biografie, hrsg. vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V.
Online-Ausgabe: https://www.isgv.de/saebi/ (8.8.2024)

Normdaten:

Permalink: https://saebi.isgv.de/gnd/112415016

GND: 112415016

SNR: 18191

Bild:

PDF-Erstellungsdatum: 8.8.2024

LaTeX-PDF